

federführendes Amt:	Büro Kreistag
Antragssteller:	Vorsitzender des Kreistages
Datum:	19.11.2021

**Beratungsfolge****Termin****Bemerkungen**

Kreistag

08.12.2021

**Betreff:****Erhaltung kommunaler Entscheidungsfähigkeit in außergewöhnlichen Notlagen  
gem. § 50a BbgKVerf****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Oder-Spree stellt eine außergewöhnliche Notlage nach § 50a BbgKVerf mit einer Befristung bis einschließlich 15. April 2022 fest.

**Sachdarstellung:**

Ist die Sitzung des Kreistages an einem Sitzungsort aufgrund einer außergewöhnlichen Notlage so wesentlich erschwert, dass eine ordnungsgemäße Sitzungsdurchführung unzumutbar wäre, kann der Kreistag gem. § 50a Abs. 1 BbgKVerf mit zwei Drittel der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder eine außergewöhnliche Notlage feststellen. Der Beschluss unter Berücksichtigung der Art der Notlage ist angemessen zu befristen. Somit können alle Mitglieder des Kreistages gem. § 50a Abs. 2 BbgKVerf per Audio oder Video an den Sitzungen teilnehmen.

**Begründung:**

Im Rahmen der Sitzungsvorbereitung hat der Vorsitzende des Kreistages sich mit seinen Stellvertretern und den Fraktionsvorsitzenden abgestimmt und in Ausübung pflichtgemäßen Ermessens entschieden, die Sitzung nach § 50a Abs. 2 BbgKVerf durchzuführen. Dabei hat er sich von folgenden Erwägungen leiten lassen:

Die 7-Tages-Inzidenz im Landkreis Oder-Spree hat sich binnen der letzten drei Wochen nahezu verfünffacht. Am 27.10.2021 wies das Robert-Koch-Institut für den Landkreis Oder-Spree noch eine 7-Tages-Inzidenz von 101 aus. Am 17.11.2021 wurde im Landkreis Oder-Spree bereits eine 7-Tages-Inzidenz von 492 registriert. Erstmals überschritt der Landkreis Oder-Spree mit 928 Neuinfektionen binnen der letzten 7 Tage eine Inzidenz von 500.

Die Auslastung der Intensivbettenbelegung in den Krankenhäusern im Landkreis Oder-Spree steigt ebenfalls stetig an. Mit Stand vom 17.11.2021 sind 10 Personen – darunter 2 invasiv beatmet – mit einer Coronainfektion intensivmedizinisch betreut worden. Mit Blick auf die landesweiten Intensivbetten-Kapazitäten steigt der Anteil der COVID-19 Patientinnen und Patienten stetig an, demgegenüber sinkt die Anzahl der freien Betten kontinuierlich.

Mit Stand vom 17.11. waren 12,7% der Intensivbetten nicht belegt. Am 18.11.2021 beträgt der Anteil lediglich noch 11,6%.

Mit Blick auf die weiterhin rasant steigende Zahl an Neuinfektionen sowie der zeitverzögerten erhöhten Auslastung der intensivmedizinischen Betreuung ist die physische Kontaktreduzierung geboten. Der Landkreis Oder-Spree als Gesundheitsamt empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern physische Kontakte zu beschränken, um eine weitere exponentielle Ausbreitung des Infektionsgeschehens zu reduzieren bzw. zu verhindern.

Darüber hinaus ist der Impfschutz der Bevölkerung gegenwärtig wieder abgesunken. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass der Impfschutz in Abhängigkeit vom verabreichten Impfstoff nach vier bis sechs Monaten seine Wirksamkeit verliert. Die Ständige Impfkommission hat die Empfehlung zur Auffrischungsimpfung dahingehend aktualisiert und eine dritte Impfung zunächst für Personen ab 70 empfohlen. Eine Auffrischungsimpfung wird seitens der Ständigen Impfkommission für die Gruppe der 60 – 69-jährigen, die ebenfalls ein erhöhtes Gefährdungsrisiko hat, erst seit dem 18.11.2021 empfohlen. Eine Auffrischungsimpfung ist daher für den Personenkreis unter 70 Jahren bisher nur stark eingeschränkt möglich gewesen.

Dem Kreistag Oder-Spree gehören 56+1 Mitglieder an. Nahezu 50% der Mitglieder haben das 60. Lebensjahr überschritten und sind einer erhöhten Gefährdungsgruppe zuzuordnen.

Mit der Durchführung der Sitzung des Kreistages sowie der Ausschüsse werden die physischen Kontakte aller Mitglieder sowie der weiteren Teilnehmenden reduziert und ein Infektionsrisiko wird ausgeschlossen.

Gem. § 50a Abs. 1 Satz 4 BbgKVerf ist die Feststellung der außergewöhnlichen Notlage sowie deren Aufhebung nach § 110 Abs. 2 BbgKVerf der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde anzuzeigen.

gez.

.....  
Dr. Franz H. Berger  
Vorsitzender des Kreistages